

Medieninformation

Schönsten Kürbisgesichter prämiert

Gewinner der Halloween-Aktion von Sahle Wohnen ausgezeichnet

Frankfurt a.M., 3. November 2020

Der Hauptgewinn der Halloween-Aktion „Gib deinem Kürbis ein Gesicht“ von Sahle Wohnen ging an die Mieterin Karin Gargano. Die Seniorin hatte ein fröhlich lachendes Kürbisgesicht mit großen Kulleraugen geschnitzt, das von den Besuchern der Kürbisgesichter-Ausstellung am 30.10. vor dem Paulinum an der Friedberger Warte in Bornheim zum schönsten Kürbisgesicht gewählt wurde. Prämiert wurden ebenso die selbst geschnitzten Kürbisgesichter von Irene Wischniowski und ihren Enkeln sowie von Familie Saleh.

Insgesamt 17 schaurig-schöne Kürbisgesichter präsentierte die Ausstellung einen Tag vor Halloween unter freiem Himmel, allesamt von Quartiersbewohnern an der Friedberger Warte selbst geschnitzt. „Ob Gruselfratze oder lachendes Kürbisgesicht – es ist toll zu sehen, wie viel Mühe sich die kleinen und großen Teilnehmer gemacht haben“, freute sich Sahle Wohnen-Mitarbeiter Wan-Hi Joh über die kreativen Werke. Mit viel Freude besichtigten zahlreiche Besucher unter Beachtung von Maskenpflicht und Abstandsgebot die verschiedenen Kürbisgesichter, bevor sie jeweils ihre drei Favoriten auswählten. „Gerade in diesen schwierigen Zeiten haben sich viele Besucher über diese Abwechslung in ihrem Alltag gefreut“, berichtete Monika Brieder, Leiterin der Paulinum-Begegnungsstätte. „Einige Familien und Senioren haben schon nachmittags ihre Wahl getroffen und sind abends extra noch einmal wiedergekommen, um den Anblick der in der Dunkelheit leuchtenden Kürbisgesichter gemeinsam mit ihren Nachbarn zu genießen.“

Die drei Gewinner der Halloween-Aktion konnten sich über Einkaufsgutscheine in Höhe von bis zu 100 Euro freuen. Alle anderen Quartiersbewohner, die Kürbisse geschnitzt hatten, erhielten jeweils eine kleine Aufmerksamkeit als Dankeschön. Die Organisation und Durchführung der Ausstellung wurde von der gemeinnützigen Dienstleistungsgesellschaft Parea unterstützt. Bei der Aktion handelte es sich um ein Alternativangebot für die Gemeinschaftsveranstaltungen, die coronabedingt nicht stattfinden können.



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Bildunterschriften

Bild 1: Wan-Hi Joh (l.) und Carmen Heck (2.v.l.) vom Sahle Wohnen-Kundencenter Frankfurt und Parea-Teamleiterin Monika Brieder (r.) freuten sich mit den glücklichen Gewinnern der Halloween-Aktion. (Foto: Parea)

Bild 2: Die drei prämierten Kürbisgesichter (Foto: Sahle Wohnen)

Bild 3: Parea-Mitarbeiterin Semra Chammo (r.) begleitete die Besucher der Aktion durch die Kürbisgesichter-Ausstellung. Eine Absperrung sorgte dafür, dass immer nur eine begrenzte Zahl an Personen die Ausstellungsfläche betreten konnte. (Foto: Parea)

Bild 4: Die mit LED-Teelichtern illuminierten Kürbisgesichter erzeugten in der Dunkelheit eine schaurig-schöne Atmosphäre in der Wohnanlage an der Friedberger Warte. (Foto: Sahle Wohnen)

Das Unternehmen Sahle Wohnen

Sahle Wohnen ist als Wohnungsunternehmen Teil der gleichnamigen Unternehmensgruppe. Mit einem Bestand von mehr als 22.000 Wohnungen in über 40 Städten zählt das mittelständische Familienunternehmen, das auf eine über 50-jährige Geschichte zurückblicken kann, zu den führenden privaten Wohnraumanbietern in Deutschland.

Sahle Wohnen ist im öffentlich geförderten sowie im frei finanzierten Wohnungsbau tätig. Einen regionalen Schwerpunkt bilden Wohnanlagen in Nordrhein-Westfalen, z. B. in Bonn, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Köln und Münster. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch in Berlin, Hamburg und Frankfurt am Main aktiv und wächst stetig. Neue Bauprojekte im mehrstelligem Wohneinheitenbereich sind in Aschaffenburg (Spessart-Gärten), Bensheim (Meerbachsportplatz), Bonn (Holzlar-Roleber, Duisdorf und Reuterstraße), Griesheim (Konversion Süd-West), Hamburg (Neugraben-Fischbek), Hennef (Geisbach), Köln-Porz (Neue Mitte Porz, Brück, Holweide), Mainz (Zollhafen und Heiligkreuz-Viertel), Mannheim (Franklin-Mitte), Münster (Zentrum Nord), Velbert (Sternbergstraße), Wiesbaden (Nordenstadt), Wolfsburg (Nordsteimke/Hehlingen) geplant oder befinden sich in der Entstehung.

Für größtmögliche Kundennähe sorgen 19 regionale Kundencenter und Servicebüros sowie das Engagement im Rahmen der gemeinnützigen Dienstleistungsgesellschaft Parea, die nachhaltig nachbarschaftliches Miteinander, das aktive Seniorenwohnen und mit den Großtagespflegeeinrichtungen „Kleine Knirpse“ die Betreuung von Kindern unter drei Jahren fördert. Die Hauptverwaltung des Unternehmens ist seit seiner Gründung in Greven ansässig.

In **Frankfurt am Main** zählen heute mehr als 1.500 Wohnungen zum Bestand von Sahle Wohnen, der sich über verschiedene Standorte in der Stadt verteilt. Die größten Wohnanlagen befinden sich an der Friedberger Warte in Bornheim und Preungesheim sowie im Europaviertel. Um die Anliegen der Mieter kümmern sich die Mitarbeiter des lokalen Kundencenters an der Valentin-Senger-Straße 136b in Bornheim.

Eine Besonderheit der Unternehmensgruppe Sahle Wohnen ist die enge Verzahnung von Bau- und Wohnungswirtschaft. Alle wesentlichen Einzelleistungen von der Planung der Wohnanlagen und Einfamilienhäuser über den Bau, Verkauf und Betrieb bis hin zur dauerhaften Vermietung werden von Teilen der Gruppe in steter Abstimmung miteinander erbracht.

Weitere Informationen unter **www.sahle-wohnen.de**

Rückfragen richten Sie bitte an:

Sahle Wohnen-Kundencenter Frankfurt a.M.
Wan-Hi Joh, Kundenbetreuung und Vermietung
Valentin-Senger-Str. 136b, 60389 Frankfurt
wan-hi.joh@sahle.de, Tel. 069/59793199

Sahle Wohnen - Unternehmenskommunikation
Jutta Morrien, Pressereferentin
Bismarckstraße 34, 48268 Greven
jutta.morrien@sahle.de, Tel. 02571/81-423